

Sonnabend, 02. September 2017

Hören und Kognition II, Inklusion

- 10.45 Alter und Hörminderung beeinflussen neurale Mechanismen der Sprachverarbeitung
M. Wöstmann, Lübeck
- 11.05 Charakterisierung von Sinnesleistungen im Alter – audiologische und neuropsychologische Test-batterie
I. Holube, Oldenburg
- 11.25 Kognitive Leistungen und Cochlea-Implantat Versorgung
M. Huber, Salzburg
- 11.45 Inklusion von Senioren
R. Erdmann, Hannover
- 12.05 Mittagspause

Einseitige Taubheit (Single Side Deafness SSD)

- 13.00 Aktuelle Indikation und Ergebnisse bei SSD-Patienten mit CI
T. Wesarg, Freiburg
- 13.20 Apperaturechnische Möglichkeiten bei SSD
T. Wesarg, Freiburg
- 13.40 CI-Versorgung bei erwachsenen SSD-Patienten – Erwartung, Nutzen, Zufriedenheit
A. Strauß-Schier, Hannover
- 14.00 Beratung und Therapie von einseitig tauben Kindern und Jugendlichen
M. Kröger, Freiburg
- 14.20 Schlusswort
Th. Lenarz
- 14.30 Kongress-Ende

Der CI-Kongress wird ermöglicht dank der großzügigen Unterstützung der Firmen in der Hörsystemversorgung:



Veranstaltungsort

Medizinische Hochschule Hannover

im Konferenzraum des
CRC Hannover
Feodor-Lynen-Straße 15
30625 Hannover



Teilnahmekonditionen

Eintrittspreise für Patienten, Betroffene, Schwerbehinderte, SH-Gruppen-Mitglieder:

Teilnahme Freitag: 40 € / Teilnahme Sonnabend: 30 €
Teilnahme beide Tage: 55 €

Für Fachpersonal (Ärzte, Pädagogen, Wissenschaftler):

Teilnahme Freitag: 80 € / Teilnahme Sonnabend: 60 €
Teilnahme beide Tage: 110 €

Teilnahmegebühr nur per Überweisung:
Förderverein der HNO-Klinik an der MHH e. V.
IBAN: DE22 250 700 240 8570715 01
BIC (SWIFT): DEUT DE DBHAN
Vw-Zweck: CI-Kongress 2017 + Name, Vorname

Hinweis: Stornierungen müssen grundsätzlich schriftlich, spätestens vier Wochen vor Kongressbeginn erfolgen und lösen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr aus. Bei Abmeldung, die weniger als vier Wochen vor Kongressbeginn bei uns eingeht, und bei Fernbleiben ist die gesamte Teilnehmergebühr fällig. Maßgebend ist der Posteingangsstempel.

Leitung:

Prof. Prof. h. c. Dr. med. Thomas Lenarz (Direktor der HNO-Klinik)
Dr. Angelika Illg (Päd. Leitung), Tel.: 0511-532 6822

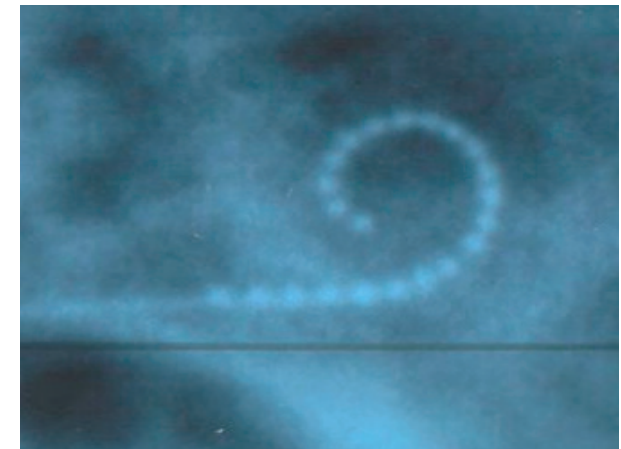
Organisation für den Veranstalter Förderverein der HNO-Klinik an der MHH e. V.:

Regina Müller, Tel. 511- 532 3026, mueller.regina@mh-hannover.de

19. Hannoverscher Cochlea-Implantat-Kongress

Medizinische Hochschule Hannover

Cochlea-Implantat – Verantwortung und Realität?



01. – 02. September 2017

im Konferenzraum des CRC Hannover

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,
sehr geehrte Eltern und Freunde,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

herzlich Willkommen wieder in Hannover zum Cochlea-Implantat-Kongress! Wir freuen uns, Ihnen in diesen beiden Tagen ein interessantes, abwechslungsreiches Programm zum Thema: „Cochlea-Implantat – Verantwortung und Realität?“ zu bieten. Renommierte Kollegen aus unterschiedlichen Fachrichtungen und Kliniken werden referieren und mit Ihnen gemeinsam diskutieren.

Uns ist es immer wieder ein Anliegen, mit Ihnen gemeinsam die medizinischen, technischen und therapeutischen Wege zu besprechen, damit wir Ihre Rückmeldungen direkt in unsere wissenschaftliche Arbeit einfließen lassen können. Somit können wir gewährleisten, dass unsere Arbeit direkt den Betroffenen zu Gute kommt. Deshalb sind wir sehr an Ihren Fragen, Beiträgen und Diskussionen interessiert.

Das Programm ist in unterschiedliche Rubriken eingeteilt, so dass sicherlich jeder Teilnehmer, egal ob Betroffener, Angehöriger oder Fachpersonal, von den Inhalten profitieren kann.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen erfolgreichen Kongress in Hannover!

Für den Vorstand des Fördervereins der HNO-Klinik an der MHH e. V.

Prof. Prof. h. c. Dr. med. Th. Lenarz
Direktor der HNO-Klinik



Freitag, 01. September 2017

- 09.00 Registrierung im Tagungsbüro
- 10.00 Begrüßung und Eröffnung des Kongresses:
Prof. Prof. h.c. Dr. Th. Lenarz, Direktor der HNO-Klinik
Prof. Dr. Ch. Baum, Präsident der MHH
- 10.15 Versorgen und Sparen – passt das zusammen? Sozio-ökonomische Situation in Deutschland und Europa
Th. Lenarz, Hannover

Progrediente Innenohrschwerhörigkeit, Restgehör und CI

- 10.45 Diagnostik bei Kindern und Erwachsenen
U. Pröschel, Datteln
- 11.05 Prognostik bei Progredienz der Schwerhörigkeit - das Konzept der partiellen Insertion *Th. Lenarz, Hannover*
- 11.25 Zukünftige Therapiemöglichkeiten
A. Warnecke, Hannover
- 11.45 Mittagspause & Industrieausstellung

Reimplantation

- 13.00 Altes CI- neues CI - Lohnt sich ein Austausch?
A. Lesinski-Schiedat, Hannover
- 13.20 Reimplantation bei medizinischen Komplikationen *N. Kanaan, Hannover*

Beratung und Therapie bei erwachsenen Patienten

- 13.40 Ist Hörtraining nach Jahren noch sinnvoll?
A. Schumann, Erlangen
- 14.00 Entwicklung des Sprachverstehens bei unterschiedlicher Ertaubungsdauer *A. Illg, Hannover*
- 14.20 Musiktherapie bei erwachsenen CI-Trägern
E. Hutter, Heidelberg
- 14.40 Beratung von hörgeschädigten Mädchen und Frauen bei sexueller Gewalt *A. Jung, Hannover*
- 15.00 Kaffeepause & Industrieausstellung

Versorgungskonzepte

- 15.45 Grundprobleme der Versorgungskonzepte, Telemedizin und Selbstanpassung *A. Büchner, Hannover*
- 16.00 Klassisches klinisches Modell *T. Stöver, Frankfurt*
- 16.15 CI-Versorgung in Kooperation mit Rehabilitationskliniken *H. Seidler, St. Wendel*
- 16.30 CI-Versorgung in Kooperation mit HG-Akustikern
D. Westphal, Fa. Advanced Bionics
- 16.45 Kooperation mit CI-Herstellern *S. Kramer, Fa. Cochlear*
- 17.00 Konzepte zur Patientenberatung *H. Schösser, Fa. MED-EL*
- 17.15 CI-Versorgungskonzepte *S. Vater, Fa. Oticon Medical*
- 17.30 Offene Diskussion: gemeinsam mit den Referenten und dem Publikum
Thema: Versorgungslandschaft Deutschland – was ist zu tun? Moderation: *A. Büchner, Hannover*

18.00 bis 21 Uhr gemeinsames Chill-out im CRC mit live Musik der Band AMOROSO

Sonnabend, 02. September 2017

- 08.30 Anmeldung und Tagungsbüro

Hören und Kognition I

- 9.00 Neuronale Mechanismen bei Patienten mit CI
Prof. Kopp, MHH
- 9.20 Executive Funktionen und deren Bedeutung für Lernprozesse *M. Hintermair, Heidelberg*
- 9.40 Entwicklungsfaktoren für eine gute Hör- und Sprachentwicklung bei CI-versorgten Kindern
B. Esser-Leyding, Hannover
- 10.00 Kaffeepause & Industrieausstellung